

Staffel 6x 25m Freistil K1 / K3
 6x 50m Freistil K5 / K7

Kategorien

Schwimmerinnen und Schwimmer mit einer Wettkampflizenz von Swiss Aquatics oder mit kognitiven oder körperlichen Beeinträchtigungen werden separat gewertet.

J- Kategorien ohne Wettkampflizenz

W- Kategorien mit Wettkampflizenz von Swiss Aquatics

S- Kategorien mit kognitiven oder körperlichen Beeinträchtigungen
(Special Competition)

Die J-, W- und S- Kategorien sind geschlechtergetrennt:

J19 / W19 Jahrgang 2019 und jünger

J18 / W18 Jahrgang 2018

J17 / W17 Jahrgang 2017

J16 / W16 Jahrgang 2016

J15 / W15 Jahrgang 2015

J14 / W14 Jahrgang 2014

J13 / W13 Jahrgang 2013

J12 / W12 Jahrgang 2012

J11 / W11 Jahrgang 2011 und älter

S Special Competition Kategorien

werden nach Meldeschluss definiert.

K-Kategorien sind Mixed-Kategorien und können pro Schulhaus klassenübergreifend gebildet werden. Es wird nicht unterschieden zwischen Kindern mit oder ohne Wettkampflizenz. Die Staffeln können mit jüngeren Schüler/-innen ergänzt werden (z.B. Zweitklässler/innen bei K3)

K1 1. & 2. Klässler

K3 3. & 4. Klässler

K5 5. & 6. Klässler

K7 7. – 9. Klässler

Reglement

Freistil bedeutet, dass eine beliebige Schwimmart geschwommen werden darf.

Einzelrennen

Bei den Einzelrennen wird entweder vom Rand oder vom Startblock durch einen Sprung gestartet.

Schwimmhilfen sind nicht erlaubt.

Es darf nicht abgekürzt werden. Die Wand muss bei der Wende und beim Anschlag mit einem beliebigen Körperteil berührt werden.

Das Startkommando verläuft wie folgt und wird kurz vor Wettkampfbeginn demonstriert:

1. Langer Pfiff: Auf den Rand, bzw. auf den Startblock steigen.
2. „Take your marks“: Bereit machen.
3. Kurzer „Beep“ (Piepton): Sprung ins Wasser durch einen Kopf- oder Fussprung. Die Zeitmessung beginnt mit dem „Beep“.

Staffeln

Ein Staffel-Team besteht aus mindestens vier (4) bis maximal sechs (6) Kindern vom gleichen Schulhaus.

Das Team absolviert insgesamt sechsmal die vorgegebene Strecke (25m bzw. 50m). Es ist immer nur ein Kind pro Team am Schwimmen.

Der erste Schwimmer startet wie beim Einzelrennen auf Kommando. Der nächstfolgende Schwimmer startet, wenn der vorherige Schwimmer die Strecke beendet und die Wand mit einem Körperteil berührt hat.

